



Landeshauptstadt  
München  
**Kreisverwaltungsreferat**  
Hauptabteilung IV Branddirektion  
Leitung  
Pressestelle  
KVR-IV/BD-GS 3

# Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de  
www.feuerwehr.muenchen.de

**Freitag, 25. Juli 2008**

## 2 Nachtrag

---

### **Verletzter nach Verkehrsunfall**

**Freitag, 25. Juli 2008, 11.59 Uhr; BAB 8**

Ein ca. 30-jähriger Fahrer eines 7,5 Tonner fuhr heute mittag auf der Autobahn A 8 in Fahrtrichtung Stuttgart. Zeitgleich war dort ein ca. 40-jähriger mit einem Autotransporter unterwegs. Kurz nach der Anschlussstelle Langwied prallte der 7,5 Tonner auf den vor ihm fahrenden Autotransporter. Die Fahrerkabine sowie Teile des Aufbaus wurden bei dem Aufprall sehr stark deformiert. Da sich die Fahrertüre nicht mehr öffnen ließ, brachten die Einsatzkräfte von Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr schweres hydraulisches Rettungsgerät zum Einsatz. Der leicht verletzte Fahrer wurde zur medizinischen Versorgung an die Teams eines Notarzteinsatzfahrzeuges sowie eines Rettungswagen übergeben und anschließend in eine Münchner Klinik transportiert. Die Feuerwehrmänner befreiten die Fahrbahn von ausgelaufenen Betriebsstoffen. Alle drei Fahrspuren der Autobahn blieben für die Dauer der Arbeiten komplett gesperrt. Der Sachschaden der an dem Lastwagen entstanden ist kann von der Feuerwehr nicht beziffert werden.

### **Kabelbrand am Viktualienmarkt**

**Freitag, 25. Juli 2008; 15.03 Uhr; Viktualienmarkt**

Heute nachmittag bemerkten Passanten eine Rauchentwicklung im Bereich einer Metzgerei. Grund der Rauchentwicklung war vermutlich ein Kabelbrand in einem Versorgungsrohr, das von der Zentralkühlung zu benachbarten Marktständen führt und in dem sich ebenfalls elektrische Leitungen befinden. Die Einsatzkräfte



# Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht - Nachtrag

Freitag, 25. Juli 2008

Seite 2

der Münchner Berufsfeuerwehr evakuierten den betroffenen Bereich sowie die angrenzenden Marktstände. Geschützt durch schweren Atemschutz drangen Feuerwehrmänner in die Zentralkühlung vor. Die Räumlichkeiten befinden sich im Keller eines Marktstandes. Das betroffene Areal wurde stromlos geschaltet und anschließend die Leitungen mit Kohlendioxid abgelöscht. Nach Abschluss der Löscharbeiten wurden die Marktstände auf Rückstände des Löschmittels kontrolliert und anschließend das Areal für den Publikumsverkehr wieder freigegeben.

(ju)



Branddirektion München - Pressestelle  
An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89  
[bfm.pressestelle@ems.muenchen.de](mailto:bfm.pressestelle@ems.muenchen.de)  
[www.feuerwehr.muenchen.de](http://www.feuerwehr.muenchen.de)